

Stadtvertretung der Landeshauptstadt Schwerin

Datum: 24.11.2020

Antragsteller: Stadtvertretung/Fraktionen
/Beiräte
Bearbeiter/in: SPD-Fraktion
Telefon: (03 85) 5 45 29 62

**Antrag
Drucksache Nr.**

00554/2020

öffentlich

Beratung und Beschlussfassung

Stadtvertretung

Betreff

Für eine Willkommenskultur für Student*innen in Schwerin

Beschlussvorschlag

Die Stadtvertretung möge beschließen:
Der Oberbürgermeister wird beauftragt, gemeinsam mit den privaten Hochschulen und weiteren Förderinnen der Hochschulstruktur in Schwerin ein die Immatrikulationsfeiern ergänzendes Format zu entwickeln, um gegenüber den Erstsemestern die Stadt Schwerin als interessanten Wohn- und Lebensort darstellen zu können. Dies sollte erstmalig zum Semester- bzw. Trimesterstart 10/2021 erfolgen.

Begründung

Schwerin beginnt, sich mit den in diesem Bereich vorhandenen Institutionen mehr und mehr zu einer „Student*innenstadt“ zu entwickeln. Allein in 2020 werden insgesamt 1.075 aktiv am Standort Schwerin studieren – in 2022 sollen es bereits 1.950 Studierende sein. Durch eine geeignete Vorstellung der Stadt zu Beginn des Studiums kann bei den Studierenden die Identifikation mit der neuen Umgebung sowie die Vernetzung der Studierenden untereinander gefördert werden. Gleichzeitig wird auch das Bewusstsein in Schwerin für die Rolle einer „Student*innenstadt“ gestärkt und gefördert und ggf. Erwartungen der Stadt gegenüber den Studierenden formuliert werden.

über- bzw. außerplanmäßige Aufwendungen / Auszahlungen im Haushaltsjahr

Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen im Produkt: ---

Die Deckung erfolgt durch Mehrerträge / Mehreinzahlungen bzw. Minderaufwendungen / Minderausgaben im Produkt: ---

Die Entscheidung berührt das Haushaltssicherungskonzept:

ja

Darstellung der Auswirkungen: ---

nein

Anlagen:

keine

gez. Mandy Pfeifer
Fraktionsvorsitzende